

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **81/82 (1923)**

Heft 11

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

tigt. — Die der Hauptfassade vorgelegte Krankenabteilung wirkt störend und ist im Betrieb erschwerend. — Die für das Projekt charakteristischen Terrassen sind im angegebenen Kubikinhalte nicht mitgerechnet und würden bedeutende Kosten verursachen; der praktische Wert der mittlern Verbindungsterrasse mit den zwei Verbindungsgalerien stünde in keinem Verhältnis zu den dazu angewendeten Kosten. — Die Verbindung des Verwaltungsgebäudes als lange offene Galerie ist unannehmbar. — Die Küche ist an der Südfassade unerwünscht und überdies nur durch Lichtschächte beleuchtet. — Im übrigen zeigt das Projekt eine klare, regelmässige Grundrissform mit schönen Korridoren und Treppen. Der architektonische Ausdruck für die Aufgabe ist nicht gefunden.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.
Dianastrasse 5, Zürich 2.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein. Kurs über neuere technische Fragen aus dem Gebiete der Bau-, Maschinen- und Elektro-Ingenieur-Wissenschaften

vom 1. bis 6. Oktober 1923 in Zürich.

Angeregt durch den Erfolg der bisherigen Kurse des S. I. A. und einem bisherigen Wunsche unserer Mitglieder — und insbesondere der Sektion Basel — entsprechend, hat das Zentral-Comité beschlossen, vom 1. bis 6. Oktober in Zürich einen öffentlichen Kurs über Bau-, Maschinen- und Elektro-Ingenieur-Wissenschaften zu veranstalten. Der Kurs wird für Bau- und Maschinen-Ingenieure getrennt durchgeführt werden, der Stundenplan ist aber so aufgestellt, dass einzelne Vorlesungen von Teilnehmern sowohl der einen wie der andern Abteilung gehört werden können.

a) Programm der Vorlesungen für Bau-Ingenieure.

H. Neuere Berechnungsmethoden aus dem Gebiete der Hydraulik (2 h): Prof. E. Meyer-Peter, E. T. H., Zürich.

S. K. Vereinigung von Schiffahrt und Kraftwerkbau (1 h): Ing. Prof. E. Meyer-Peter, E. T. H., Zürich.

K. Abmessungen und Leistungsfähigkeit von Schiffahrtskanälen (3 h): Prof. Dr. G. de Thierry, Technische Hochschule Charlottenburg, Berlin.

M. T. Moderner Talsperrenbau (2 h): Ing. H. Eggenberger, Stellvertreter des Obergeringens für elektrische Zugförderung der S. B. B., Bern.

D. U. Stand der Druckstollen-Untersuchungen der S. B. B. (1 h): Ing. A. Schrafl, Generaldirektor der S. B. B., Bern.

D. Die Druckstollen im allgemeinen (1 h): Ing. H. Studer, Bauleiter des Kraftwerks Amsteg der S. B. B.

M. Les efforts intérieurs rendus visibles par double réfraction. La limite élastique des métaux (3 h): Prof. A. Messner, membre de l'Institut, Paris.

B. Aktuelle Fragen der Baustatik. Der heutige Stand des Brückenbaues (3 h): Prof. A. Rohn, Rektor der E. T. H., Zürich.

E. B. Widerstandsfähigkeit des Eisenbeton gegen zerstörende Einflüsse (2 h): Ing. R. Maillart, Genf.

T. Neuere topographische Aufnahmeverfahren, insbesondere Stereophotogrammetrie und Luftphotogrammetrie (2 h): Professor F. Bäschlin, E. T. H., Zürich.

Sp. Eigenschaften, Handhabung und Zündung von Sprengstoffen (2 h): Prof. B. Zschokke, E. T. H., Zürich.

B. I. Bau-Installationen (1 h): Ing. A. Zwygart, N. O. K., Baden.

b) Programm der Vorlesungen für Maschinen- und Elektro-Ingenieure.

G. T. Fortschritte der Giessereitechnik in metallurgischer und formtechnischer Hinsicht (2 h): Prof. H. Gugler, E. T. H., Zürich.

T. M. Probleme aus der theoretischen Mechanik (4 h): Prof. Dr. E. Meissner, E. T. H., Zürich.

H. D. Hydrodynamische Versuche und Studien im Maschinenlaboratorium der E. T. H. (5 h): Prof. Dr. F. Prášil, E. T. H., Zürich.

D. T. Neuere Entwicklung der Dampfturbine und die Ausichten der Wärme-Kraftmaschine (3 h: 2 St. Vortrag, 1 St. Diskussion): Prof. Dr. A. Stodola, E. T. H., Zürich.

W. M. Widerstand und Maschinenleistung der Schiffe (1 h): Ing. A. J. Ryniker, Basel.

N. W. Nutzbarmachung der Wasserkräfte (4 h): Prof. Dr. W. Wyssling, E. T. H., Zürich.

Ue. S. Ueberspannungsschutz (4 h): Prof. Dr. K. Kuhlmann, E. T. H., Zürich.

A. Stand der Automobil- und Flugmotoren-Technik (2 h): Prof. K. Wiesinger, E. T. H., Zürich.

Gemeinsame Exkursion: Samstag, 6. Okt., ins Wäggtal oder an den Gotthard zur Besichtigung der Elektrifikation der S. B. B.

Stundenplan für Bau-Ingenieure¹⁾.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
8 ¹ / ₄ —9	—	B.	B.	Sp.	D. U.	
9 ¹ / ₄ —10	—	K.	B.	Sp.	D.	
10 ¹ / ₄ —11	—	T.	M.	K.	M. T.	Exkursion
11 ¹ / ₄ —12	—	T.	—	E. B.	M. T.	
14 ¹ / ₄ —15	Eröff. ²⁾	—	(W. M.)	E. B.	B. I.	Exkursion
15 ¹ / ₄ —16	H.	H.	K.	(N. W.)	(N. W.)	
16 ¹ / ₄ —17	M.	M.	S. K.	(N. W.)	(N. W.)	

Stundenplan für Maschinen-Ingenieure¹⁾.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
8 ¹ / ₄ —9	—	T. M.	T. M.	Ue. S.	Ue. S.	
9 ¹ / ₄ —10	—	T. M.	T. M.	Ue. S.	Ue. S.	
10 ¹ / ₄ —11	—	H. D.	(M.)	H. D.	A.	Exkursion
11 ¹ / ₄ —12	—	H. D.	H. D.	H. D.	A.	
14 ¹ / ₄ —15	Eröff. ²⁾	G. T.	W. M.	—	—	Exkursion
15 ¹ / ₄ —16	G. T.	D. T.	D. T.	N. W.	N. W.	
16 ¹ / ₄ —17	(M.)	(M.)	D. T.	N. W.	N. W.	

Der Kurs ist öffentlich. Kursgeld für Mitglieder des S. I. A. 25 Fr., für Nichtmitglieder 50 Fr. Es können auch einzelne Vorträge belegt werden gegen Entrichtung einer Gebühr von 2 Fr. pro Stunde für Mitglieder des S. I. A. und 4 Fr. für Nichtmitglieder.

Die Anmeldungen (auch für einzelne Vortragstunden) sind sobald wie möglich, spätestens bis Mittwoch den 26. September an das Sekretariat des S. I. A., Tiefenhöfe 11, Zürich, zu richten. Die Angemeldeten erhalten gegen Nachnahme eine Teilnehmerkarte zugestellt, die als Ausweis zur Teilnahme an den Vorlesungen dient. Die Kurskarte für den ganzen Kurs berechtigt zum Besuche von Vorträgen des Kurses für Bau- und für Maschinen-Ingenieure nach beliebiger Wahl.

Die Kursleitung befindet sich im Zimmer 14c der E. T. H., wo auch alle Angaben über die Auditorien, Diskussionen und Exkursionen durch Anschlag bekannt gegeben werden.

Unterkunft. Der Hotelverein von Zürich hat die Anwendung der Minimaltarife gegen Vorweisung der Teilnehmerkarte für die Kursteilnehmer zugesagt. Bezüglich näherer Einzelheiten verweisen wir auf das Zirkular des S. I. A. mit Anmeldeschein.

Zürich, den 1. September 1923.

Für die Kurskommission:

Der Präsident:
C. Andreae.

Für das Central-Comité:

Der Präsident: Der Sekretär:
Rohn. M. Zschokke.

S. T. S.	Schweizer Technische Stellenvermittlung Service Technique Suisse de placement Servizio Tecnico Svizzero di collocamento Swiss Technical Service of employment
-----------------	--

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telefon: Selnu 23.75 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH

Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Einschreibgebühr 5 Fr. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen. Die Adressen der Arbeitgeber werden keinesfalls mitgeteilt.

Es sind noch offen die in den letzten Nummern aufgeführten Stellen: 247, 256a, 257a, 273, 276, 277, 278, 279, 282, 283, 284.

Absolut tüchtiger Bautechniker für Kostenanschläge usw. für Zürich gesucht. Eintritt sofort. (287)

Technicien, sachant correctement le français, pour étude, dessins et projets de travaux génie civil, spécialement travaux hydrauliques, au moins 3 années de pratique, pour la France. (288)

Gesucht von ausländischer elektrotechnischer Grossfirma Konstruktionschef mit mindestens 15 Jahre Konstruktionspraxis im Bau elektrischer Maschinen, womöglich Turbogeneratoren, Grossmaschinen und Baumotoren. (290)

Gesucht von ausländischer elektrotechnischer Grossfirma erfahrene Konstrukteure mit mindestens sechsjähriger Konstruktionspraxis im Elektromaschinenbau. (291)

Elektrotechnische Firma in der Schweiz sucht für ihre Abteilung Bahnapparate und Transformatoren je einen erfahrenen Konstrukteur. Französisch erwünscht, aber nicht Bedingung. (294)

*

Für den jugoslavischen Staatsdienst werden eine Anzahl Maschinen-Ingenieure gesucht. Die S. T. S. ist mit den massgebenden amtlichen Stellen in Verbindung getreten und es ist zu erwarten, dass schweizerischen Ingenieuren Arbeitsmöglichkeit geboten werden kann. In Betracht kommen Bewerber mit Eisenbahnbau- und Betriebspraxis, Werkstätdienst, sowie auch jüngere Herren mit bloss allgemeinen maschinentechnischen Kenntnissen.

¹⁾ Auf Wunsch der Dozenten und Teilnehmer können an einigen Abenden Diskussionen über die behandelten Stoffe vorgesehen werden.

²⁾ Begrüssung durch den Rektor der Eidg. Techn. Hochschule und das Central-Comité, Mitteilungen der Kursleitung.